



50. JAHRGANG
DONNERSTAG
09. März 2017
NUMMER 10

„donnerstags“

AMTSBLATT DER STADT FRIDINGEN a.d.D.

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irdorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
Herausgeber: Bürgermeisteramt 78567 Fridingen a.D. Internet: www.fridingen.de, e-mail: Stadtverwaltung@fridingen.de Verantwortlich für den Inhalt:
Herr Bürgermeister Stefan Waizenegger oder dessen Vertretung im Amt., Druck: Primo-Verlag, 78329 Stockach-Hindelwangen, Postfach 12 54.
Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40. E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: <http://www.primo-stockach.de>

Veranstaltungen und Termine

- 09.03.2017 KEB - Strickabend
- 09.03.2017 Generalversammlung
JVf SG Oberes Donautal
- 10.03.2017 Monatsversammlung
Vogelfreunde
- 12.03.2017 Seniorennachmittag
Turnverein
- 15.03.2017 Seniorenausfahrt
Schwäbischer Albverein
- 17.03.2017 Generalversammlung
Obst- u. Gartenbauverein
- 17.03.2017 Generalversammlung
Nachbarschaftshilfe
- 17.03.2017 Abteilungsversammlung
TV Turnen/Gymnastik
- 18.03.2017 Generalversammlung
Kulturring
- 19.03.2017 KEB u. ökum. Frauentreff
Tanzend zur Mitte
in den Frühling
- 20.03.2017 Gemeinderatssitzung
- 21.03.2017 Bauernmarkt
- 22.03.2017 Hauptversammlung
Bergwacht Donau-Heuberg
- 23.03.2017 KEB u. ökum. Frauentreff
Heilsames Singen
- 24.03.2017 Tag der offenen Tür
GMS Obere Donau
- 24.03.2017 Jahreshauptversammlung
Sozialverband VdK
- 25.03.2017 TÜV Abnahme Zugmaschinen
- 25.03.2017 Rückschau Wanderjahr
Schwäbischer Albverein
- 25.03.2017 Altmaterialsammlung
Stadtkapelle
- 25.03.2017 Generalversammlung
Heimatkreis
- 28.03.2017 Café Vogelsang
- 31.03.2017 Generalversammlung
Tennisclub

Unsere Jubilare

Wir gratulieren

Am 12.03. Johannes Epple, Gartenstraße 20
zum 85. Geburtstag

Mitteilungen des Bürgermeisters

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag, Donnerstag und
Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr
Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr.
Bitte vereinbaren Sie einen Termin bei
Frau Schwarz, Tel. 837-11 um unnötige
Wartezeiten zu vermeiden.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Fridingen

Montag: 08:00 – 11:30 Uhr
Dienstag: 08:00 – 11:30 Uhr
16:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 08:00 – 11:30 Uhr
Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten können Sie
gerne einen Termin vereinbaren.
Bürgerbüro Tel. 07463/837-14 oder
Tel. 07463/837-0

Kulturelles

 Museum
Oberes Donautal
Mühlheim
Vorderes Schloss
Fridingen
Ifflinger Schloss
Ausstellung Fridinger Künstler

Das Museum Oberes Donautal im Ifflinger
Schloss in Fridingen a.D. zeigt bis Anfang
März eine Gemeinschaftsausstellung mit
Werken örtlicher Künstler. Bruno Bucher,
Thomas Finkbeiner, Jeremias Heppeler,

Christoph Heppeler, Gegi Hermann, Sigg
Kossack, Frank Riedinger, Arno Schmid und
Ramon Schwarz präsentieren jeweils eine
Auswahl aus ihrem aktuellen Kunstschaffen.

Öffnungszeiten:
Sonntags 14.00 – 17.00 Uhr und nach Ver-
einbarung (Tel. 07463/837-28, Museumslei-
ter Dr. Armin Heim, Di-Do). Eintritt frei.

Folgende Bücher können im Bürgerbüro erworben werden:

Bildband Fridingen	12,90 €
Der Eck-Xaver	17,50 €
Ausstellungskatalog	
Franz Xaver Bucher	8,00 €
Alfons Epple	10,00 €
Das Künstlerhaus „Scharf Eck“	8,00 €
Hans Bucher	18,00 €
Jubiläumsbuch	
1150 Jahre Fridingen	15,00 €
Reinhard Bucher	15,00 €
Versch. Postkarten mit Motiven von Hans Bucher	0,50 €

Außerdem erhältlich
Jubiläumskrug 6,00 €
Jubiläums-DVDs (Die Restbestände sind zu
unterschiedlichen Preisen auf dem Bürger-
büro erhältlich)

Ticketbox

Karten für verschiedene Veranstaltungen
sind hier erhältlich:
Stadthalle Tuttlingen
Angerhalle Möhringen
Franziskaner Konzerthaus
Theater am Ring und Theater
Capitol in Villingen-Schwenningen
Konzerthaus Trossingen
Haus des Bürgers in Bad Dürrenheim

Sie erhalten auch Gutscheine für die Ticket- box im Rathaus Fridingen

Die Programme liegen im Foyer des Fridin-
ger Rathauses aus.



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Sonntagsdienst

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst	112		
Allgemeiner Notfalldienst (Klinikum Landkreis Tuttlingen)	116117		
Kinderärztlicher Notfalldienst	0180 6074611		
Augenärztlicher Notfalldienst	0180 6077212		
HNO Notfalldienst			
Villingen-Schwenningen Tuttlingen	0180 6077211	Klinikum Landkreis Tuttlingen -Gesundheitszentrum Tuttlingen Zeppelinstraße 21 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11 78052 Villingen-Schwenningen		Sa, So und an FT 9-21 Uhr

Fachstelle für Pflege und Senioren

Beratungs- und Netzwerkstelle
Wir sind für Sie da:
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel.: 07461/92646-02 oder -03
Fax: 07461/9946-02 oder -03
Email: m.thoma@landkreis-tuttlingen.de
oder c.zepf@landkreis-tuttlingen.de
Homepage: <http://www.fps.landkreis-tuttlingen.de>
Hier erhalten Sie einen Überblick über die diversen Angebote.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon: 01 80 3 / 22 25 55 20

Caritas-Diakonie-Centrum

**Bergstr.14
78532 Tuttlingen**

Unsere Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Telefonseelsorge

Schwarzwald-Bodensee
78421 Konstanz, Postfach 102138,
Tel.-Nr. 0800/1 11 01 11
Unter dieser Nummer finden sie Tag und Nacht einen Menschen der Ihnen zuhört und bereit ist mit Ihnen über alles zu sprechen was Sie beschäftigt, beunruhigt oder ihnen das Leben schwer macht.

Hospizgruppe Tuttlingen

Begleitung Schwerstkranker und Sterbender
Einsatzleitung Tel. 0173/8160160
www.hospizgruppe-tuttlingen.de

Apotheken:

11.03.2017
Honberg-Apotheke, Robert-Koch-Str. 18,
Tuttlingen

12.03.2017
Linden-Apotheke, Schwarzwaldstr. 50,
Immendingen

Tagesaktuelle Notdienstinformationen zu den Apotheken erhalten Sie auch auf der Homepage <http://lak-bw.notdienst-portal.de> oder kostenfrei aus dem Festnetz unter der Nummer 0800/0022833

IZZ-informiert

Gebührenfreie Zahnarzt-Hotline

0800 / 47 47 800

Die von der Zahnärzteschaft Baden-Württemberg getragene Patientenberatung per Hotline steht das ganze Jahr über **jeden Mittwoch** von **14 bis 18 Uhr** gebührenfrei zur Verfügung.

Eigens geschulte Beratungszahnärzte nehmen sich Ihrer Fragen und Probleme rund um Zahn- und Mundgesundheit an. Und sie kennen auch die kurzen Wege zur Einholung einer Zweitmeinung und zu gutachterlichen Verfahren, wenn es einmal Probleme gibt. Nutzen Sie den Service, wenn Sie die neutrale Meinung eines Zahnarztes benötigen!

Kostenfreie Zahnarzt-Hotline immer mittwochs von **14 bis 18 Uhr** unter **0800 / 47 47 800**.

Kontakt:

Johannes Clausen

Leiter IZZ

Fon: 0711 / 222 966 -0

Fax: 0711 / 222 966 -20

Mobil: 0171 / 460 2994

E-Mail: PresselZZ@t-online.de

Nachbarschaftshilfe

St. Elisabeth

Fridingen e.V.

Einsatzleitung Eva Stehle

**Anna-von-Hewen-Saal, Bahnhofstr. 6,
Fridingen**

Telefon: 07463/2671404

Email: info@nachbarschaftshilfe-fridingen.de

Homepage: www.nachbarschaftshilfe-fridingen.de

Bürozeiten:

Montag 9.00-10.00 Uhr

Dienstag 9.00-10.00 Uhr

Weitere Termine nach telefonischer Absprache.

Wohngemeinschaft St. Elisabeth

Teamleitung Frau Elke Lang

Tel. 07463/9912221

Fachstelle Sucht bwlv,

Freiburgstraße 44, 78532 Tuttlingen

Tel.: 07461-96648-0, Fax: 07461-96648-29,

E-Mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Einen Überblick über die Angebote der Fachstelle erhalten Sie auch auf der Homepage: <http://www.bw-lv.de>

Es besteht auch die Möglichkeit der Email-Beratung: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Fragen Sie auch nach unserer Tabakentwöhnung im Einzelgespräch (für Schwangere oder Raucher/innen mit einer bedrohlichen Erkrankung).

Kath. Sozialstation –Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen

Ambulante Kranken- und Altenpflege

Einsatzleitung

Frau Christiane Graf

Tel. 07463-7980

Essen auf Rädern,

Nachbarschaftshilfe und Mobile Soziale Dienste

Einsatzleitung

Tel. 07461-9354-13

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung

Tel. 07461-9354-13

Pflegedienst Fridingen

Ambulante Alten –und Krankenpflege,

Tel. 07463/990626

Einkaufs-Gutschein - Stadt Fridingen

Der Einkaufsgutschein unter dem Motto „Kauf im Ort - Fahr nicht fort!“ ist auf dem Bürgerbüro der Stadt Fridingen erhältlich und kann bei allen an dieser Aktion teilnehmenden Geschäften, Gaststätten etc. eingelöst werden.



Mülltermine

Restmüll:	24.03.2017
Windeltonne:	10.03.2017
Biomüll:	17.03.2017
Papiertonne:	10.03.2017
Werttonne:	20.03.2017

Ab 13. März 2017 Grünschnittabfuhr jeden Samstag von 10.00-11.30 Uhr am Standort Steinbruch Schelmenhalde

Der Landkreis hat die Sammlung und Beseitigung der Grünschnittabfälle an den Maschinenring übertragen. Vereinbart ist, dass bei der Grünschnitt-Sammelstelle in der Schelmenhalde am Samstagvormittag von 10.00-11.30 Uhr der Grünschnitt abgegeben werden kann. Die Ablagerung und Entsorgung unter der Woche ist deshalb nicht gestattet. Wir bitten dringend darum, sich an die Bestimmungen zu halten und den Grünschnitt lediglich am Samstagvormittag anzuliefern.

Weitere Infos zum Thema Müll:

Abfallberatung, Tel. 07461-926 3400, Fax 07461-926 99 3400,
E-Mail abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de oder im Internet unter www.abfall-tuttlingen.de

Landratsamt Tuttlingen
Dezernat 3
Amt für Energie, Abfallwirtschaft und Straßen
Bahnhofstr. 100
78532 Tuttlingen
Abfallberatung Tel 07461-926 3400



Deponien und Wertstoffhöfe

Ab Montag, 13. März, gelten die Sommeröffnungszeiten

Die Abfallberatung des Landkreises Tuttlingen weist darauf hin, dass die Entsorgungsanlage Talheim, die Bauschuttdeponie Aldingen sowie der Wertstoffhof Tuttlingen am Montag, 6. März, geschlossen bleiben. Auch die Abfallberatung des Landkreises Tuttlingen ist an diesem Tag telefonisch nicht zu erreichen. Sämtliche Mitarbeiter des Abfallwirtschaftsamtes nehmen an einer Fortbildungsmaßnahme teil.

Ab Dienstag, 7. März, sind alle Anlagen wieder geöffnet. Ab Montag, 13. März, gelten für alle fünf Wertstoffhöfe und die Bauschuttdeponie Aldingen wieder die verlängerten Sommeröffnungszeiten:

Bauschuttdeponie Aldingen mit Wertstoffhof:

Montag bis Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Samstag 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr (nur Wertstoffhof und Grünguthof geöffnet, keine Annahme von Bauschutt)

Wertstoffhof Tuttlingen:

Montag bis Freitag 12:00 bis 17:30 Uhr
Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Wertstoffhof Mühlheim:

Mittwoch und Freitag 15:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Wertstoffhöfe Geisingen und Wehingen:

Dienstag und
Donnerstag 15:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Mit der wärmeren Witterung nehmen auch alle Grünschnittannahmestellen im Landkreis Tuttlingen in der Woche ab Montag, 13. März, ihren Betrieb wieder auf. In jeder Landkreisgemeinde betreut ein Landwirt des Maschinenrings eine solche mobile Annahmestelle, die in der Regel samstags stundenweise geöffnet ist. Die genauen Orte und Öffnungszeiten können dem Abfallkalender entnommen werden.

Weitere Informationen sind unter Tel. 07461-926 3400, Fax 07461-926 99 3400, E-mail abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de oder im Internet unter www.abfall-tuttlingen.de erhältlich.



Amtliche Mitteilungen

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Fridingen für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Fridingen am 30.01.2017 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|--|-------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je | 7.997.300 € |
| davon im Verwaltungshaushalt | 7.228.200 € |
| im Vermögenshaushalt | 769.100 € |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditemächtigung) in Höhe von | 0 € |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung in Höhe von | 0 € |

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 1.600.000 € festgesetzt.

§ 3 Steuersätze

Die Steuersätze werden festgesetzt:

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 320 v.H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge; 345 v.H.
2. für die Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag auf 330 v.H. der Steuermessbeträge;

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung dieser Satzung verletzt worden sind.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat am 30.01.2017 beschlossenen Haushaltssatzung mit Haushaltsplan wurde vom Landratsamt gemäß §§ 121 Abs. 2 und § 81 Abs. 2 GemO-kameral bestätigt. Die nach der Gemeindeordnung erforderliche Genehmigung zur Festsetzung in § 2 der Haushaltssatzung hat die Rechtsaufsichtsbehörde mit Erlass vom 06.03.2017 erteilt.

Auslegung des Haushaltsplanes

Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 81 der Gemeindeordnung unter dem Hinweis, daß der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017

**am Freitag, dem 10.03.2017
und in der Zeit
vom Montag, dem 13.03.2017
bis Dienstag, dem 21.03.2017**

je einschließlich auf dem Rathaus, Zimmer 33 während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme ausgelegt ist.

Fridingen, den 09.03.2017

gez.
Stefan Waizenegger
Bürgermeister

Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Sport- und Freizeitbetriebe der Stadt Fridingen/Donau für das Wirtschaftsjahr 2017

Der Gemeinderat hat am 30.01.2017 auf Grund der §§ 9 und 14 EigBG, der §§ 1 bis 4 EigBVO i.V.m. §§ 87, 89 und 96 GO den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wie folgt festgestellt:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird

im **Erfolgsplan** Sport- und Freizeitbetriebe
in den Einnahmen und Ausgaben auf 471.100 €
mit einem Jahresverlust von 317.000 €

im **Vermögensplan** Sport- und Freizeitbetriebe
in den Einnahmen und Ausgaben auf 1.400.300 €

festgesetzt.

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird auf 0 € festgesetzt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung wird festgesetzt auf 0 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 0 €

Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes

Der vorstehende Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes wurde von der Rechtsaufsichtsbehörde gemäß §§ 121 Abs. 2 und 81 Abs. 2 GemO kameral i. V. m. § 12 Abs. 1 EigBG mit Verfügung vom 06.03.2017 bestätigt.

Auslegung des Wirtschaftsplanes

Die Bekanntmachung erfolgt unter dem Hinweis, daß der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017

am Freitag, dem 10.03.2017 und in der Zeit vom Montag, dem 13.03.2017 bis Dienstag, dem 21.03.2017

je einschließlich auf dem Rathaus, Zimmer 33 während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme ausgelegt ist.

Fridingen, den 09.03.2017

gez.
Stefan Waizenegger
Bürgermeister

Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Wasserversorgung der Stadt Fridingen/Donau für das Wirtschaftsjahr 2017

Der Gemeinderat der Stadt Fridingen hat am 30.01.2017 auf Grund der §§ 9, 14 und 15 EigBG, der §§ 1 bis 4 EigBVO i.V.m. §§ 86, 87, 89 und 96 GO den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wie folgt festgesetzt:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird

im **Erfolgsplan** Wasserversorgung
in den Einnahmen und Ausgaben auf 308.700 €
mit einem Jahresgewinn von 28.900 €

im **Vermögensplan** Wasserversorgung
in den Einnahmen und Ausgaben auf 316.900 €

festgesetzt.

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird auf 177.000 € festgesetzt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 0 € festgesetzt.

§ 2 Kreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 0 € festgesetzt.

Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes

Der vorstehende Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes wurde von der Rechtsaufsichtsbehörde gemäß §§ 121 Abs. 2 und 81 Abs. 2 GemO-kameral i. V. m. § 12 Abs. 1 EigBG mit Verfügung vom 09.05.2016 bestätigt. Der Gesamtbetrag der im Wirtschaftsplan vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 177.000 € wird gemäß § 87 Abs. 2 GemO – kameral i. V. m § 12 Abs. 1 EigBG genehmigt.

Auslegung des Wirtschaftsplanes

Die Bekanntmachung erfolgt unter dem Hinweis, daß der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017

am Freitag, dem 10.03.2017 und in der Zeit vom Montag, dem 13.03.2017 bis Dienstag, dem 21.03.2017

je einschließlich auf dem Rathaus, Zimmer 33 während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme ausgelegt ist.

Fridingen, den 09.03.2017

gez.
Stefan Waizenegger
Bürgermeister

Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes der rechtlich unselbständigen Hans-Bucher-Stiftung der Stadt Fridingen/Donau für das Wirtschaftsjahr 2017

Der Gemeinderat hat am 30.01.2017 auf Grund der §§ 9 und 14 EigBG, der §§ 1 bis 4 EigBVO i.V.m. §§ 87, 89 und 96 GO den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wie folgt festgestellt:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird

im Erfolgsplan in den Einnahmen und Ausgaben auf mit einem Jahresfehlbetrag von	41.300 € 24.800 €
--	----------------------

im Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben auf	0 €
--	-----

festgesetzt.

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird auf	0 €
---	-----

festgesetzt.

Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes

Der vorstehende Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes wurde gemäß §§ 96 Abs. 1, 121 Abs. 2 und 81 Abs. 2 GemO-kameral von der Rechtsaufsichtsbehörde mit Verfügung vom 06.03.2017 bestätigt.

Auslegung des Wirtschaftsplanes

Die Bekanntmachung erfolgt unter dem Hinweis, daß der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017

**am Freitag, dem 10.03.2017 und in der Zeit
vom Montag, dem 13.03.2017 bis Dienstag, dem 21.03.2017**

je einschließlich auf dem Rathaus, Zimmer 33 während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme ausgelegt ist.

Fridingen, den 09.03.2017

gez.
Stefan Waizenegger
Bürgermeister

Kommunale Notizen

Anmeldung der Kindergartenkinder für die Fridinger Kindergärten

Eltern, deren Kinder im Zeitraum vom 1.8.2014 bis 31.8.2015 geboren sind (also im Laufe des Kindergartenjahres 2017/2018 drei Jahre alt werden) können Ihr Kind am

**Dienstag, dem 14. März 2016
von 16-17 Uhr**

in den **Kindergärten St. Elisabeth** (Ortskern, Schlatterhof) und **Vogelsang** (restliches Stadtgebiet) anmelden. Diese Einteilung der Wohngebiete ist als Orientierungshilfe gedacht. Die Einzugsgebiete sind untereinander durchlässig, sodass auf Wunsch der Eltern auch Wechsel möglich sind, wenn dies die Gesamtauslastung der Einrichtungen zulässt.

TÜV-Zugmaschinen-Abnahmetermine

Die Überprüfung der Zugmaschinen durch den TÜV findet am

**Samstag, den 25. März 2017
in der Zeit von 08:00 bis 11:30 Uhr beim
Feuerwehrhaus statt.**

Es besteht auch die Möglichkeit ungebremsste Pkw-Anhänger vorzuführen.

Redaktionssystem PRIMEO

Sie sind Ortsreporter und möchten Ihre Texte und Bilder direkt online beim Primo-Verlag einstellen?

Vereine usw. die Interesse haben, können sich gerne an die Stadt Fridingen, Frau Mattes wenden, Tel.: 837-14 / Email: mattes@fridingen.de



Aus den Schulen

Realschule Mühlheim

Millemer Narremarsch und Narri-Narro klingen durch die Aula

Nach der Premiere 2016 erlebte die Realschule Mühlheim auch dieses Jahr einen närrischen Schmotzigen. Morgens strömten die Narren ins Haus, meist so „geschmückt“, dass mancher zweimal hinschauen musste, wer sich denn dahinter verbirgt. Die einzelnen Klassen hatten sich für ein Motto entschieden und die ersten beiden Stunden zusammen mit ihren Klassenlehrern verbracht. Kurz vor der großen Pause wurden sie von einer Trommler- und Pfeifengruppe der Lehrerschaft befreit und versammelten sich bei fetziger Musik im Foyer. Ohne jegliche Pause moderierte die „Cheforganisatorin“ seitens der Lehrer, Frau Zeiger, durch ein abwechslungsreiches kurzweiliges Programm. Ein Gruppe Mühlheimer Narren war eingetroffen; die einzelnen Figuren wurden den Schülerinnen und Schülern vorgestellt und erläutert. Die Schulsprecher Jannik Sauter und Beatrice Sportelli der SMV trugen – begleitet von SMV-Lehrer Andreas Hausergekonnt eine Büttensprache vor, bevor eine Polonaise die Stimmung weiter in die Höhe trieb. Der Übergang in den Discomodus war

fließend, als im Stile von John Travolta das „Saturday night fever“ die Körper zum Sieden brachte. Fast nebenbei wurden die Klassensieger im Mottowettbewerb ermittelt. Einen Gutschein für die Klassenkasse erhielt die Klasse 7b, die als Babies das interessanteste Bild abgegeben hatte.

Dann war es endlich soweit. Die Schulleitung wurde von den Eltern auf die Bühne geführt, zuerst mit Orden und Blumenkränzen geschmückt, mit Konfetti überströmt und mit einer Überraschungstüte beschenkt, bevor sie abgesetzt wurde und auf Bobbycars aus dem Amt befördert wurde.

Die Narrenschar durfte das Haus in die verdienten Fasnetferien verlassen.

Ein besonderer Dank darf hier ausgesprochen werden:

- an die Kollegin Daniela Zeiger für ihr unermüdliches, souveränes Auftreten in der Vorbereitungsphase und während der Durchführung
- an die Elternvertreterinnen Frau Lux, Frau Moser, Frau Seeh und Herrn Jakobik für das Einbringen ihrer Ideen und die Umsetzung derselben während der Veranstaltung
- dem Förderverein für die Berlinerspende





Realschule Mühlheim Berufe-Forum 2017

Die Realschule Mühlheim lädt alle Schülerinnen und Schüler, Eltern und Interessierte zum Berufe-Forum am Montag, den 13.03.2017 um 18.00 Uhr in die Realschule recht herzlich ein.

Folgende Unternehmen, Betriebe, Schulen und Einrichtungen haben ihr Kommen zugesagt:

Aeculap AG, Tuttlingen; Alba Polstermöbel, Irndorf; Chiron Werke Tuttlingen; AOK, Tuttlingen; Firma Binder, Tuttlingen; Axel Gentner, Tuttlingen; Kreissparkasse Tuttlingen; Karl Storz, Tuttlingen; Klöckner Desma, Fridingen; Polizeidirektion Tuttlingen; Schako, Kolbingen; Schubert Systemelektronik, Tuttlingen; Raiffeisenbank, Mühlheim; SKF, Mühlheim; Karl Leibinger, Mühlheim; Gebrüder Martin, Tuttlingen; Stryker, Mühlheim-Stetten; Hammerwerk Fridingen; Rudolf Medical Fridingen; Schreinerei Löhle, Fridingen; Elektro Waizenegger, Mühlheim; Zweckverband Wasserversorgung Meßstetten; Weiterführende Schulen: Ferdinand-von-Steinbeis-Schule, Tuttlingen; Fritz-Erler-Schule, Tuttlingen; Kolping Bildungszentrum (Berufskolleg Fremdsprachen), Riedlingen.

Zu Beginn wird uns Herr Peter Scharnberger, Werkleiter der SKF GmbH Mühlheim in einem Kurzreferat über Bewerbungsverfahren und Einstellungsmodalitäten informieren. Wir freuen uns, sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Rainer Abbt Schulleitung
Hans-Joachim Maurer BORS-Beauftragter

Termine Realschule Mühlheim

Mo. 13.03.17 Berufeforum, Beginn 18.00 Uhr
Fr. 24.03.17 Tag der offenen Tür, 14.30 bis 19.00 Uhr
Di. 04.04. und Mi. 05.04.2017 Anmeldung Klasse 5



Tag der offenen Tür an der Realschule Mühlheim für Schüler der Klassen 4 und deren Eltern

Freitag, 24.03.2017

Eltern, die an der Realschule Mühlheim interessiert sind, können vor der eigentlichen Anmeldung zusammen mit ihren Kindern den „Arbeitsplatz Schule“ unverbindlich erkunden. Am Freitag, dem 24.03.2017, werden deshalb die wichtigsten Räumlichkeiten von 14.30 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet sein. Ein Rahmenprogramm mit Führungen und Informationen, Besichtigungen, Aufführungen und Mitmachstationen bilden ein breites Spektrum der Realschule Mühlheim ab.

15.00 Uhr Führungen in Kleingruppen
17.00 Uhr Führungen in Kleingruppen

Das ganze Kollegium der Realschule freut sich auf informative Gespräche mit Ihnen.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Weitere Auskünfte erteilt:
Realschule Mühlheim
Schillerstr. 22, 78570 Mühlheim
Telefon: 07463/995166-0
Telefax: 07463/995166-20
E-Mail: info@rsmuehlheim.de



VHS Außenstelle Fridingen
Außenstellenleiterin: Karin Ost
Telefon 0 74 63 / 78 07
karinost@t-online.de

Anmeldungen:
Rathaus Fridingen, Kirchplatz 2,
Stefanie Mattes
Telefon 0 74 63 / 837 14
Fax 0 74 63 / 837 50
oder www.vhs-tuttlingen.de
Anmeldezeiten:
Mo, Di, Do 8.00-11.30 Uhr
Di, 16.00-18.00 Uhr
Fr, 8.00-12.00 Uhr

Im Netz der neuen Medien Sicherer Umgang mit Internet und Smartphone

Die neuen Medien sind in unserer Lebenswelt überall präsent. Auch immer mehr ältere Menschen haben ein Smartphone und nutzen das Internet wie selbstverständlich. Andere haben noch Berührungsängste oder sehen vor allem die Gefahren, die im Netz lauern. Diese sind real und es gilt ihnen vorzubeugen, um nicht Opfer von Abzocke oder moderner Internetkriminalität zu werden. Wie dies erfolgen kann, steht im Fokus des Vortrages von Polizeihauptkommissar **Michael Ilg**, stellvertretender Leiter des Referates Prävention beim Polizeipräsidium Tuttlingen. Sein Ziel ist es, Wege zu einem kontrollierten und kritischen Umgang mit den vielen Nutzungsmöglichkeiten von Internet und Smartphone aufzuzeigen, um so die digitalen Medien mit einem guten Gefühl nutzen zu können.

FD10001V: Vortrag

Mi, 10.05.2017, 20.00-21.30 Uhr
Seniorenzentrum Krone, Bahnhofstr. 6, Anna-von-Höwen-Saal

Leitung: Michael Ilg, Polizeipräsidium Tuttlingen

Gebühr: 4,00 €

In Zusammenarbeit mit der Nachbarschaftshilfe/Krankenpflegeverein

Frühjahrskur mit heimischen Wildkräutern

Heimische Frühblüher und ihre Verwendung in Küche und Hausapotheke

Nach der langen Winterpause erfreuen sich die leuchtenden Farben der ersten Frühlingspflanzen. Anhand eines PowerPoint-Vortrags erläutert die Referentin wie diese Pflanzen in der Küche und der Hausapotheke genutzt werden können und so auf schmackhafte Weise unsere Körperfunktionen unterstützen. Ein leckerer Smoothie und ein „wilder“ Brotaufstrich dürfen gekostet werden.

FD11400

Mo, 27.03.2017, 20.00-22.00 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1
Leitung: Michaela Hagen
Gebühr: 14,00 €, ermäßigt: 13,00 €

Motorsägenlehrgang Für Brennholzselbsterwerber und Waldarbeiter

Selbsterwerber, die in zertifizierten Wäldern (wie im Landkreis Tuttlingen) Holz aufarbeiten, müssen den Besuch eines Motorsägenkurses nachweisen.

Kursinhalte: Sicherheitsvorschriften, rückenfreundliches Arbeiten, Wartung und Pflege der Motorsäge, fachgerechtes Fällen und Aufarbeiten von Bäumen. Für alle Teilnehmer findet vor der Praxis ein Theorieabend statt, bei dem auch die für den Praxisteil nötige Sicherheitsausrüstung besprochen wird. Dazu gehören Forsthelm mit Gesichts- und Gehörschutz (Kunststoffhelmschale regelmäßig auf Alterung prüfen, Ablaufzeit beachten), Schnittschutzhose (unbeschädigt), Sicherheitstiefel mit Schnittschutzeinlage, Arbeitshandschuhe, Forstjacke mit Signalfarbenpartie oder

Warnweste (Tipps dazu vom Dozenten unter Tel. 07424/2294). Am Ende des Kurses erhält jeder Teilnehmende ein anerkanntes Zertifikat.

Das Mindestalter zur Kursteilnahme ist 18 Jahre.

Kursleiter Stefan Schnee ist beim KWF unter der ID-Nr. 67 als qualifizierter Motorsägenkursanbieter mit Gütesiegel geführt. Er führt die Kurse gemäß dem Modul A der DGUV Information 214-059 aus.

Die Kurse sind qualifiziert und erfüllen die Anforderungen von nach PEFC und FSC zertifizierten Forstbetrieben.

FD11600: Theorie und Praxis

2 Termine

Theorie: Mi., 15.03.2017, 17.30-21.30 Uhr
Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12, Fridingen

Praxis: Sa., 18.03.2017, 08.00-16.00 Uhr

Leitung: Stefan Schnee, Dipl.Forstwirt

Gebühr: 110,00 €

Der Praxisteil findet in Kleingruppen im ortsnahen Wald statt. Bei Bedarf kann auch ein anderer Praxistermin mit dem Kursleiter abgesprochen werden.

Alles über E-Bikes in Theorie und Praxis Welches E-Bike passt zu mir? Worauf sollte ich beim Kauf achten?

Pedelecs und E-Bikes gibt es in den unterschiedlichsten Ausführungen. Von Citybikes für die Stadt geht es über ausdauernde Tourenräder, Mountainbikes mit speziellen Anpassungen für das Gelände, gewichtsreduzierte Leicht-E-Bikes für den sportlichen Einsatz oder aber falt-eRäder, welche flexibel mitgenommen werden können. Die Auswahl des richtigen Pedelecs kann am besten durch eine gezielte Vorauswahl mit Beratung und einer Probefahrt erfolgen. Am Infotag im E-Bike-Center erfahren Sie wissenswertes rund ums E-Bike. Hier bietet sich die Gelegenheit, sich im lockeren Gespräch über verschiedene Antriebe, Rahmenformen und Modelle zu informieren und im Anschluss in einer einstündigen geführten Probefahrt nach Beuron und zurück zum Tahlhof das Gehörte direkt in der Praxis unter Anleitung umzusetzen und ausgiebig zu testen.

FD11605

So, 19.03.2017, 14.00-16.00 Uhr

E-Bike-Center Donautal, Talhof 2,

88631 Beuron-Langenbrunn

Leitung: Manfred Frei

Gebühr: 5,00 €, **Anmeldung erforderlich**

Willibrord Verkade

Führung durch die Ausstellung Kloster Beuron

Das Kloster Beuron präsentiert eine bemerkenswerte Ausstellung, die dem Maler und Mönch P. Willibrord (Jan) Verkade OSB (1884-1946) und seinen französischen Künstlerfreunden gewidmet ist. Sie umfasst hauptsächlich Werke von Verkade, vorwiegend aus den Jahren 1905 bis 1909. Verkades Lebensweg führte ihn von seiner Heimat Holland nach Paris, wo er sich der „Nabis“ genannten Gruppe anschloss. Er malte in der Bretagne, reiste nach Italien und trat schließlich 1894 in die Beuroner Abtei ein. Der zweite Teil der Ausstellung zeich-

net Stationen des Malermönchs von seinem Aufenthalt bei den Franziskanern in Fiesole bis zu den Arbeiten in der Karmelitenkirche zu Wien-Döbling nach. Vorbereitet wurde die Ausstellung von der Kunsthistorikerin Carina Schäfer und der Arbeitsgruppe des Kunstarchivs der Erzabtei unter der Leitung von Prof. Dr. Hubert Krins.

FD20301X: Anmeldung erforderlich

Fr, 19.05.2017, 14.30-16.00 Uhr

Treffpunkt: vor der Pforte Kloster Beuron, 14.20 Uhr

Leitung: Carina Schäfer, Kunsthistorikerin
Die Gebühr für Eintritt und Führung beträgt voraussichtlich 9,00 € und ist vor Ort zu entrichten.

Anmeldung erforderlich

Malen macht Spaß

Es werden verschiedene Techniken und Materialien vermittelt. Unterschiedliche Kenntnisse werden berücksichtigt, entstehende Werke werden individuell bis zum fertigen Bild begleitet. Bei Fragen gibt die Kursleiterin gerne Auskunft (Telefon: 07463/7806). Bitte Acryl-, Pastell- oder Aquarellfarben, Leinwand oder Block mitbringen.

FD20501: für Anfänger und Fortgeschrittene

6 mal montags, ab Mo, 20.03.17,

18.00-21.00 Uhr

Gemeinschaftsschule Obere Donau,

Spitalstr. 12 Kleingruppe

Leitung: Josette Wolters

Gebühr: 80,00 €, Mitglieder: 75,00 €

Malen mit verschiedenen Techniken

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Ganz gleich, ob Sie erst mit dem Malen anfangen wollen oder schon fortgeschritten sind: das wichtigste ist, dass Sie Freude am Malen haben. Das Alter spielt dabei keine Rolle. Trauen Sie sich, etwas Neues zu beginnen, und vergessen Sie dabei den Alltag. Zum ersten Termin beliebiges Malzeug mitbringen. Weitere Infos im Kurs. Bei Fragen gibt die Kursleiterin gerne Auskunft (Telefon: 07463/7806)

FD20503: Nachmittagskurs

6 mal mittwochs, ab Mi, 22.03.17,

14.00-17.00 Uhr

Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12

Kleingruppe

Leitung: Josette Wolters

Gebühr: 80,00 €, Mitglieder: 75,00 €

Sport im Alter - Präventive und therapeutische Aspekte

Am Beispiel von Diabetes, Koronare Herzkrankheit und Bluthochdruck

Was hat Goethes „Faust“ mit Sport zu tun? Oder wie kann Sport Alters- und Krankheitsprozesse beeinflussen? Dies und vieles mehr können Sie im Rahmen des Vortags „Sport im Alter“ erfahren.

FD3001C: Abendseminar

Mi, 26.04.2017

19.30-20.30 Uhr

Seniorenzentrum Krone, Bahnhofstr. 6,

Anna-von-Höwen-Saal

Leitung: Dr. med. Hans-Ulrich Olpp

Gebühr: 8,00 €, **Anmeldung erforderlich**

Pilates

Pilates ist ein gezieltes Training der Ganzkörpermuskulatur, wobei vor allem das „Powerhouse“ (Bauch-, Rücken- und Beckenbodenmuskulatur) aktiviert wird. Diese Rumpfspaltung sorgt für eine enorme Stabilität der Wirbelsäule, was gerade für Menschen mit Rückenproblemen ein wichtiges Training ist, um beschwerdefrei zu werden. Bei Pilates ist die langsame, kontrollierte und konzentrierte Übungsausführung von enormer Bedeutung. Bitte Isomatte, Socken und Handtuch mitbringen.

FD30211

6 mal mittwochs, ab Mi, 21.06.17,

17.00-18.00 Uhr

Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1

Leitung: Kathrin Ilg-Asiedu

Gebühr: 25,00 €, Mitglieder: 23,00 €

FD30213

6 mal mittwochs, ab Mi, 21.06.17,

18.05-19.05 Uhr

Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1

Leitung: Kathrin Ilg-Asiedu

Gebühr: 25,00 €, Mitglieder: 23,00 €

FD30215: Pilates am Vormittag

6 mal donnerstags, ab Do, 22.06.17

10.20 - 11.20 Uhr

Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1

Leitung: Kathrin Ilg-Asiedu

Gebühr: 25,00 €, Mitglieder: 23,00 €

Vegetarisch in den Frühling

Regional, saisonal, natürlich: kochen ohne Fleisch, vollwertig, keine Fertigprodukte und ohne Zusatzstoffe. Mit neuen Frühlingsrezepten können Sie ein vollständiges Menü zubereiten.

Bitte mitbringen:

Schürze und Behältnisse für Kostproben, eigenes Getränk. Materialkosten ca. 12,00 Euro sind bei der Kursleiterin zu bezahlen.

FD30710

Fr, 05.05.2017, 17.00-21.30 Uhr

Gemeinschaftsschule Obere Donau, Küche

Spitalstr. 12

Leitung: Sigrid Kossmann

Gebühr: 23,00 €, Mitglieder: 21,00 €

Rücktrittsmöglichkeit bis 28.04.17

Kochen mit dem Thermomix

Die saisonale Küche steht im Mittelpunkt bei der Zubereitung leckerer Gerichte. Zusätzlich erhalten Sie viele Anregungen und praktische Anleitungen, wie Sie Ihren Thermomix täglich sinnvoll und zeitsparend nutzen können. Wichtig: Wenn ein Thermomix vorhanden ist, bitte mitbringen! Ebenso: Schreibzeug, mehrere Behälter für Kostproben, 2 leere Marmeladengläser, Geschirrtuch und ein Getränk. Die Kosten für die Lebensmittel (10,00 €) werden bei der Kursleiterin bezahlt.

FD30720

Mo, 03.04.2017, 18.00-22.30 Uhr

Gemeinschaftsschule Obere Donau, Küche

Spitalstr. 12

Leitung: Uschi Rach

Gebühr: 23,00 €, Mitglieder: 21,00 €

Rücktrittsmöglichkeit bis 27.03.17

Natürliche Soßen

Wir werden aus natürlichen Zutaten feine Grundsoßen zubereiten, was gerade in der Spargelzeit interessant ist. Das Motto: Die Zubereitung muss unkompliziert sein, und der Geschmack muss stimmen. Die einzelnen Schritte der Zubereitung werden von der Kursleiterin demonstriert. Die Kosten für die Lebensmittel (ca. 8 €) werden bei der Kursleiterin bezahlt. Bitte mitbringen: Geschirrtuch und Behälter für Kostproben.

FD30740

Mo, 15.05.2017, 19.00-22.00 Uhr
Gemeinschaftsschule Obere Donau, Küche
Spitalstr. 12

Leitung: Klara Buhl

Gebühr: 17,00 €, Mitglieder: 16,00 €

Rücktrittsmöglichkeit bis 08.05.17

Mein Smartphone/Tablet - viel mehr als nur telefonieren

Einstieg in die mobile Welt für Senioren

Hier wird in angemessenem Tempo die Bedienung des Smartphones erklärt. Nützliche, altersgerechte Programme werden gezeigt und es wird erklärt, wie man das Gerät für Senioren einrichten kann. Es können Farbe, Schriftgröße und Kontraste so eingestellt werden, dass der Umgang erleichtert wird.

FD50195SE: langames Lerntempo

Sa, 24.06.17, 09.00-11.15 Uhr

Sa, 01.07.17, 09.00-11.15 Uhr

Seniorenzentrum Krone, Bahnhofstr. 6, Anna-von-Höwen-Saal

Kleingruppe

Leitung: Tim Köster

Gebühr: 45,00 €, Mitglieder: 41,00 €

Bitte das eigene Smartphone mitbringen. Der Kurs ist sowohl für iPhone (Apple) als auch Android-Betriebssystem geeignet.

In Kooperation mit der Nachbarschaftshilfe/ Krankenpflegeverein St. Elisabeth

VHS Bärental

Obstbaumgehölze – Schnitt und Pflege

Der Schnitt und die Pflege von Bäumen wurde durch unsere Kultur über Jahrhunderte geprägt. Pflegemaßnahmen wie Erziehungs-, Überwachungs-, Auslichtungs- und Verjüngungsschnitt sichern den Erhalt und die Ertragskraft unserer Obstbäume. Ebenso ist wichtig, dass Neupflanzungen richtig vorgenommen werden.

Im Kurs wird der Schnitt an mehrjährigen Obstbäumen gezeigt, die seit der Pflanzung jedes Jahr geschnitten und gepflegt wurden. Die Bäume stehen auf der gemeindeeigenen Streuobstwiese im Bereich „Eschle“ im Bärental (Ortsende Richtung Fridingen). Hier können Teilnehmende sehr gut sehen, wie sich die Bäume in dieser Zeit entwickelt haben. Man kann hier gut erkennen, dass ein fachgerechter Schnitt notwendig ist, um den richtigen Aufbau der Bäume zu gewährleisten, und umso auch Ertrag zu haben. Ebenso wird durch den Schnitt der Erhalt der Obstbäume gesichert. Gezeigt wird auch der Pflanzschnitt (sehr wichtig für den Aufbau eines Baumes).

Wer eine gute Baumschere besitzt, kann diese mitbringen. Die Teilnehmer werden dann, soweit wie möglich, in den praktischen Teil

mit eingebunden.

Termin ist **Samstag, 18.03.2017 9.00 – 12.00 Uhr**

Treffpunkt: Obstbaumwiese Gemeinde Bärental gegenüber Gewerbegebiet „Eschle“
Oswald Wannemacher
Fachwart für Obst- u. Gartenbau
Ohne Gebühr

VHS Mühlheim

„12.000 Kilometer mit dem Land Rover durch Russlands Norden – Karelien – Kola – Murmansk“

Mühlheim. Die Außenstelle der Volkshochschule präsentiert zusammen mit dem Kulturamt der Stadt eine Multivisionsshow mit Live-Vortrag über Russlands Norden von Familie Haberhauer aus Marbach. Karten für die Veranstaltung am Mittwoch, 22. März 2017, 19.30 Uhr in der Festhalle gibt es ab sofort. Der verbilligte Vorverkauf läuft über die Vorverkaufsstellen des KulturTICKET in der Region, in Mühlheim über das Bürgerservicebüro im Rathaus, Ticket-Hotline 07463/9940-99. Die Karten kosten acht Euro plus Gebühren, an der Abendkasse 10 Euro.

Für drei Monate hieß für Ruth und Jürgen Haberhauer die grobe Richtung Norden. Ihr Weg führte sie über 12.000 Kilometer durch zehn Länder. Schwerpunkt der Reise lag auf Finnisch- und Russisch-Karelien und schließlich jenseits des nördlichen Polarkreises auf der Kolahalbinsel.

Der Vortrag ist ein Roadmovie in Standbildern, eine abwechslungsreiche Reise durch die turbulente Geschichte eines geteilten Landes. Kulturelle Höhepunkte finden sich im steten Wechsel mit malerischen Landschaften und idyllischer Lagerfeuerromantik. Neben vielen Informationen rund um die Länder und deren reiche Kultur und bewegte Geschichte, erzählen die Referenten von ihren ganz persönlichen Eindrücken und Erlebnissen.

Die Klosteranlage Walaam, das Holzkirchenensemble Kischi, wilde Bären an der finnisch-russischen Grenze, der Archipel Solowetzki im sturmumtosten Weißen Meer, Murmansk und schließlich die Überreste der tiefsten Bohrung der Menschheitsgeschichte sind nur einige Höhepunkte der Reise, auf die sich der Zuschauer freuen darf.

Der Vortrag dauert rund 100 Minuten und wird in Doppelmoderation vorgetragen. In der Pause gibt es einen Getränkeauschank und Imbiss.

Sie haben Interesse an
einer Anzeigenschaltung?

07771 / 9317-11

www.primo-stockach.de



Stadtbücherei Fridingen + Kath. öffentl. Bücherei

Öffnungszeiten :

montags	16.00 – 19.00 Uhr
donnerstags	16.00 – 19.00 Uhr
freitags	16.00 – 19.00 Uhr

Unser gesamter Bestand können Sie von Ihrem Zuhause aus einsehen unter:
<http://www.buecherei-fridingen.de/>
> Katalog, Ausleihstatus <
oder: www.eopac.net/BGX430708/
Ebenso können auf diesem Weg auch Bücher vormerken und die Leihfristen verlängern lassen!

Aktuelle und neue Bücher in unserem Angebot:

Stefanie Kasper: Das verlorene Dorf

Oberbayern 1843: Als sich die junge Waise Rosalie in den Bauern Romar verliebt, scheint sie ihr Glück gefunden zu haben. Doch die Waisenhausvorsteherin warnt Rosalie vor dieser Ehe und macht sonderbare Andeutungen. Rosalie heiratet Romar dennoch und folgt ihm in sein Heimatdorf, das tief im Wald verborgen liegt. Eines Nachts hört Rosalie ein Neugeborenes weinen, das am nächsten Tag als angebliche Totgeburt begraben wird. Dann kommt eine junge Frau, mit der Rosalie sich angefreundet hat, auf mysteriöse Weise zu Tode. Rosalie wird bald bewusst, dass in Romars Dorf nichts ist, wie es scheint – und dass auch sie selbst in tödlicher Gefahr schwebt ...

Eric Berg: Das Nebelhaus

Was geschah in der »Blutnacht von Hiddensee«?

Seit Jahren haben die Studienfreunde Timo, Philipp, Yasmin und Leonie sich aus den Augen verloren. Als sie sich im Internet wiederbegegnen, verabreden sie sich für ein Wiedersehen auf Hiddensee. Doch das Treffen endet in einem grauenvollen Verbrechen: In einer stürmischen Septembarnacht werden drei Menschen erschossen, eine Frau wird schwer verletzt und fällt ins Koma. Zwei Jahre nach dem Massaker beginnt die Journalistin Doro Kagel, den Fall neu aufzurollen. Nach und nach kommt sie den tatsächlichen Geschehnissen jener Nacht auf die Spur und bald keimt in ihr ein schrecklicher Verdacht auf ...

Annette Dutton: Das geheime Versprechen

Erschüttert liest die Australierin Sarah einen Artikel über die »vergessenen Kinder«. Englische Kinder aus armen Familien, die nach Australien gebracht wurden, oft ohne Wissen von deren Eltern. Ein Coup zweier Regierungen – ohne Rücksicht auf Gefühle. Ein Verdacht keimt in Sarah auf: Hat auch ihr Vater dieses Schicksal erlitten? Immerhin wuchs er in einem der Waisenhäuser auf, die im Artikel genannt werden. Sarah beginnt zu recherchieren – und erkennt überrascht,

dass die Spuren nach Deutschland führen. Sie kann nicht ahnen, dass am Anfang aller Geheimnisse ein Versprechen zwischen zwei verzweifelten Jugendlichen steht, gebrochen und doch für immer bewahrt.

Joe Fischler: Veilchens Feuer

Valerie Mauser ist keine gewöhnliche Kriminalbeamtin, sie fällt auf. Und das nicht nur wegen ihrer blonden Afrofrisur. Valerie hat Hirn, Herz und Humor, was auch dem Tiroler Landesvater nicht entgangen ist. Aber der kann ihr gestohlen bleiben! Viel wohler fühlt sie sich an der Seite ihres ehemaligen Ermittlerkollegen aus Wien - und Manfred Stolwerk ist immer zur Stelle, wenn ‚sein Veilchen‘ Unterstützung braucht. So auch, als Wolf Rock für sein allerletztes Konzert in seine Heimatstadt Innsbruck zurückkehrt.

Sebastian Fitzek: Splitter

Marc Lucas hat ein Problem, und dieses Problem ist ein im wahrsten Sinn des Wortes existentielles. Bei einem Autounfall hat er vor kurzem, seiner Erinnerung nach, durch eigenes Verschulden seine Frau und sein ungeborenes Kind verloren. Und diese Erinnerung versucht er durch das spektakuläre Experiment einer Privatklinik zu verlieren. Aber als Lucas die Klinik wieder verlässt, ohne am Experiment überhaupt teilgenommen zu haben, findet er sich in einem Albtraum wieder. An seiner Wohnung sind die Schlösser und das Türschild ausgewechselt, unter seiner Handynummer meldet sich eine fremde Person, die behauptet, er zu sein. Und dann häufen sich auch noch die Verdachtsmomente, dass seine schwangere Frau noch lebt. Aber: Was ist eigentlich Einbildung, was Erinnerung und was Wirklichkeit? Marc Lucas beginnt, sich der Situation zu stellen - und kommt einem wahrhaft außergewöhnlichen Komplott auf die Spur...

Felicitas Gruber: Blaues Blut

Hochsommer in München. Die Stadt glüht. Ebenso wie die neu erwachte Liebe zwischen der Rechtsmedizinerin Dr. Sofie Rosenhuth und Hauptkommissar Joe Lederer. Doch die Leiche einer alleinstehenden Adligen, verblutet in der eigenen Badewanne, verhindert, dass die beiden von einer zweiten Hochzeit träumen können. Zumal Sofies Verehrer, Charly Loessl, mit besagter Dame verheiratet war und nun ihre Hilfe braucht. Aber hat der smarte Polizeireporter noch mehr zu verbergen als seinen Adelstitel?

Britta Orlowski: Land oder Liebe

Am liebsten würde Tina alle Probleme weit von sich schieben. Dumm nur, dass sie alleinerziehende Mutter von drei Kindern ist. Eine Landpartie führt sie geradewegs nach Bützer, einem kleinen, aber hübschen Kaff an der Havel. Dort wird ein heruntergekommener Vierseitenhof zum Verkauf angeboten. Rasch steht fest: Sie wird aufs Land ziehen und sich ihren lang gehegten Traum von einem Mehrgenerationenhaus erfüllen. Das ist jedoch schwieriger als erwartet. Ti-

nas Kinder leisten Widerstand und auch mit den Schrullen des Vorbesitzers hat sie nicht gerechnet. Den Mann mit seinem Machogehabe, den schwarzen Klamotten und dem albernem Tuch um den Kopf kann sie nicht recht einschätzen. Sein finsterner Blick geht ihr unter die Haut und insgeheim nennt sie ihn Prinz Eisenherz. Besser, sie interessiert sich nicht weiter für den Kerl und konzentriert sich lieber auf ihr Ziel, bald eine Familie der besonderen Art zu haben.

Anne Hertz: Wunderkerzen

Eigentlich will Anwältin Tessa nur eine gute Tat vollbringen. Doch als sie mit einem Kuchen voller Wunderkerzen vor der Tür ihres liebeskranken Nachbarn steht, kommt alles anders - er hat die Trennung von seiner Freundin wirklich nicht gut verkräftet und den Gashahn aufgedreht ... Die Explosion pulverisiert das Mehrfamilienhaus und befördert Tessa in Untersuchungshaft. Hier kann sie nur einer rausholen: Philip, der beste Strafverteidiger der Stadt. Da gibt es allerdings ein Problem: Die liebenswerte Chaotin und der Karrieremann waren mal ein Paar. Haben sich vor Jahren im Streit getrennt. Und sprechen seitdem nur noch vor Gericht miteinander ...

Außerdem können Sie bei uns die aktuellen Ausgaben folgender Zeitschriften ausleihen:

- FOCUS
- Stiftung Warentest
- ÖKO-Test
- P.M. Schnelles Wissen – Fragen & Antworten
- Auto, Motor und Sport
- CHIP Computer Zeitschrift
- DiY - Selber machen (Heimwerker)
- Schöner Wohnen
- Wohnen & Deko
- Mein schöner Garten
- LISA – Blumen & Pflanzen
- Kraut & Rüben (Garten-Zeitschrift)
- Land-Kind (Das Magazin für die ganze Familie)
- Land-Apotheke (Heilen & Pflegen nach alter Tradition)
- Land & Berge
- Mein schönes Land
- Land-Idee
- Land-Lust
- Servus in Stadt & Land (Ausgabe Baden-Württemberg)
- Mein Ländle (Baden-Württemberg-Zeitschrift)
- LISA – Kochen & Backen
- Meine gute Land-Küche
- Heimat-Küche
- Land-Genuss (Natürlich, gastlich & voller Liebe kochen)
- Anna – Ideen zum Selbermachen – Kreativ und aktuell
- Stricktrends

Zum Weißen Sonntag empfehlen das Gesangbuch Gotteslob bei uns zu erwerben:

Die Preise betragen:
Gotteslob blau, ohne Goldschnitt = 22,00 €
Gotteslob dunkelrot, mit Goldschnitt = 30,00 €
Gotteslob schwarz, echtes Leder mit Goldschnitt = 40,00 €

Umschläge aus echtem Leder mit Reißverschluss:
In den Farben blaut, rot, schwarz, jeweils = 23,00 €
In weißer Farbe = 25,00 €

Umschläge mit Reißverschluss aus mit eingedrucktem goldenem Kreuz aus Kunstleder:
In den Farben weiß und schwarz, jeweils = 17,00 €

Umschläge aus Leinen mit Reißverschluss und Noten- Muster:
in den Farben blau und rot, jeweils = 30,00 €.

Wenn Sie bei uns kaufen, unterstützen Sie die örtliche Bücherei.
Der Erlös wird ausschließlich für die Beschaffung neuer Bücher für unser Ausleihangebot verwendet!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Kirchliche Nachrichten
Katholische Kirchengemeinde St. Martinus

Die Fastenzeit ist
eine Zeit der Gnade,
eine Zeit, umzukehren
und im Einklang mit
unserer Taufe zu leben.
Papst Franziskus

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Donnerstag, 09.03.
8.00 Schülerwortgottesdienst für die Schüler der Klassen 1-4

Freitag, 10.03.
18.30 Hl. Messe

Sonntag, 12.03.
10.00 Wortgottesdienst
13.30 Rosenkranz
19.00 ökum. Taizegebet, Kirche St. Martinus

Montag, 13.03.
18.30 Fatima-Rosenkranz

Dienstag, 14.03.
18.30 Hl. Messe

Wochendienst bei Beerdigungen und Trauerfeiern:

Von Dienstag, 07.03.2017

bis Samstag, 11.03.2017:

Diakon Reiser, Pfarramt Kolbingen,
Tel. 07463/1581 oder Handy 0170 569 1324

Von Dienstag, 14.03.2017

bis Samstag, 18.03.2017:

Pfarrer Weber, Pfarramt Mühlheim,
Tel. 07463/354

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag, 09.03.2017 wegen Fortbildung geschlossen.



Herzliche Einladung Fridingen

Donnerstag, 09.03.2017, 19.00 Uhr, kath.
Gemeindehaus, Jugendraum

„Gehäkelt und Gestricktes“

Offenes Angebot zum Häkeln und Stricken

Fridingen

Donnerstag, 16.03.2017, 19.00 Uhr kath.

Gemeindehaus Jugendraum, „Abstrakte Hühner aus Holz – Bastelabend“ Bitte Heißkleber, kleinen Bohrer und Schere mitbringen, sofern vorhanden. Materialkosten 7,- bis 9,- €, Anmeldung bis 03.03.2017 bei Daniela Herrmann, Tel. 07463/5945

Irndorf

Donnerstag, 16.03.2017, 19.30 Uhr im Pfarr- und Jugendheim, „Was man vom Erbrecht wissen sollte: Erbfolge-Pflichtteil-Testament-Steuern“, Frau Ursula Thanner, Rechtsanwaltskanzlei Ruby, Villingen

Kolbingen

Freitag, 17.03.2017 und Freitag,

24.03.2017, 20.00 Uhr, kath. Gemeindezentrum „Basteln mit Aludraht“ - Es werden Körbe und Objekte aus Aluminiumdraht hergestellt. Leitung und Anmeldung: Daniela Schwarz-Müller, Tel. 07463/9912329, danyschwarz69@gmail.com, Materialkosten ca. 20,00 €, Beitrag 10,00 €

Fridingen

Der Vortrag findet nicht wie bereits veröffentlicht am 14.03. statt, sondern am Dienstag, 21.03.2017, 20.00 Uhr im kath. Gemeindehaus

Die Osterkerze – mehr als nur Brauchtum Die Osterkerze ist die bedeutendste Kerze in der Kirche. Als Symbol der Hoffnung begleitet sie uns das Jahr hindurch in allen Gottesdiensten, bei Tauffeiern und Trauungen, bei der Firmung, bei Trauerfeiern usw. Seit Jahren wird die Osterkerze in der Kirche Mariä Himmelfahrt, Seitingen-Oberflacht, nach ausgewählten Motiven frei gestaltet. Meist werden in der Osternachtfeier Inhalte, biblische Kontexte und Symbolik in einer Einführung erläutert. Diese zwischenzeitliche Tradition gab Anlass, alles nochmals aufzuarbeiten und zu dokumentieren. Das Ergebnis ist ein Buch mit dem Titel LUMEN CHRISTI,

das die Osterkerzen von 1993 bis heute vorstellt. Die Bilder sind eingebunden in Bibelstellen und werden mit Texten und Liedern aus dem „Gotteslob“ zusammengefügt. Beides – Bilder und Texte – verlangt nach Erklärungen und lädt gleichzeitig ein zum Interpretieren und Meditieren. Das Buch bildet die Basis für eine Präsentation – verbunden mit Impulsen und meditativen Elementen, aber auch mit dem Blick auf die Arbeit bezüglich der Motivauswahl und der Herstellung der Kerzen. Der Abend will uns die österliche Frohbotschaft nahe bringen und uns auf das Osterfest einstimmen.

Termin: Di., 21. März 2017, 20.00 Uhr, Ort: Kath. Gemeindehaus, Fridingen Veranstalter: keb Seelsorgeeinheit Donau-Heuberg Referenten: Jutta Krause, Pastoralreferentin, Alexander Krause, Pastoralreferent Claudia und Gerhard Liehner, Seitingen-Oberflacht

Aktion Hoffnung

In der Fasten- und Passionszeit findet eine interessante regionale Gesprächsreihe mit der Aktion Hoffnung „Die Welt FairBessern – aber wie? in Tuttlingen statt.

Am 15.03.2017 um 20.00 Uhr, Scala-Kino Tuttlingen: Film „The true cost“ über die sozialen und ökologischen Folgen der Textilindustrie mit anschließendem Publikumsgespräch mit Christiane Schnura, Geschäftsführerin der bundesweiten Kampagne für Saubere Kleidung.

Am 22.03.2017 um 20.00 Uhr, Rathausfoyer in Tuttlingen: Diskussionsrunde zum Thema „Fluchtursachen bekämpfen – aber wie?“ Beteiligt sind Thomas Hoyer (Fairhandelsgenossenschaft dwp eG), Jonas Wipfler (MISERIOR) sowie Jama Maq-sudi (Migrationsberater).

Am 29.03.17 um 20.00 Uhr, Angerhalle TUT-Möhringen: Vortrag mit Abtprimas Notker Wolf und einem Markt, in dem Organisationen aus der Region Tuttlingen präsentieren, wie sich Einzelne für eine gerechte Welt einsetzen können.

Zu allen Veranstaltungen ergeht herzliche Einladung.

Die Träger der Reihe sind die Aktion Hoffnung Rottenburg-Stuttgart, das Dekanat Tuttlingen-Spaichingen, die Eine-Welt-Regionalpromotorin Sophie Reddemann, der Fairtrade-Kreis Tuttlingen und die Fairtrade-Stadt Tuttlingen, die Katholische Erwachsenenbildung Tuttlingen, die Caritas Tuttlingen sowie die Kolpingfamilie Nendingen. Weitere Informationen: www.aktion-hoffnung.org

Der Eintritt ist jeweils frei, Spenden werden erbeten

Trauer findet ihre Antwort

Am Sonntag, den 28.05.2017 findet um 19.30 Uhr in der Angerhalle in Tuttlingen-Möhringen ein besonderer Theaterabend statt. Gastgeber ist das Hospiz am Dreifaltigkeitsberg, das sein fünfjähriges Bestehen feiert, sowie die ambulante Hospizgruppe Tuttlingen, die 2017 ihr 25 jähriges Bestehen hat.

Macht Schuld etwa Sinn?“ – dieser Frage spürt dabei Trauerbegleiterin Chris Paul aus Bonn nach, die in einer Vortragsperformance auf Clownin Aphrodite trifft.

Eine Clownin und eine Trauerbegleiterin haben sich zusammengetan, um einen besonderen Abend zu inszenieren. Schuldvorwürfe, Rachsucht und Bußfertigkeit sind ihre Themen. Wenn die zarte Clownin Aphrodite unter einem riesigen Karton fast verschwindet, wird die Last der Vorwürfe sichtbar. Die bekannte Trauerbegleiterin Chris Paul setzt darauf, dem Gegenüber seine Gedanken und Urteile zu lassen. Voller Mitgefühl erkennt sie Aphrodites Sehnsucht und Ratlosigkeit angesichts von Krankheit und Tod eines vertrauten Menschen.

Aus intensiven Spielszenen und eindrucksvollen Erläuterungen ist eine Vortragsperformance entstanden, in der sich die Zuschauer wiedererkennen und selbst besser verstehen lernen.

„Es ist etwas ganz Besonderes, komplexe Zusammenhänge aus dem Beratungsalltag in diese emotionalen Bilder zu bringen“ sagt Chris Paul, die die Zusammenarbeit mit Clownin Aphrodite als sehr bereichernd erlebt. Clownin Aphrodite: „Das Thema Schuld ist für viele Menschen ein sehr belastendes Thema. Innerhalb des Stücks ist uns die Balance zwischen Ernsthaftigkeit und clownesker Leichtigkeit, glaube ich, gut gelungen.“

Chris Paul ist Trauerbegleiterin, Trainerin und Fachautorin zum Thema Trauer. Ihr erfolgreiches Buch „Schuld Macht Sinn“ ist die Grundlage der Vortragsperformance. Clownin Aphrodite ist aktiv in Altenheimen und leitet, wenn sie nicht ihre Solostücke spielt, Workshops zu Humor und Gelassenheit.

Der Verkauf hat in der Ticketbox Tuttlingen und an allen bekannten Vorverkaufsstellen, sowie auch online unter www.tuttlingerhallen.de begonnen.

KIRCHE IM PRIVATFUNK/PRIVATRADIO-AGENTUR

IN „DAS NEUE RADIO NECKARBURG“

UKW Schwarzwald-Baar/Tuttlingen 102.0, Rottweil 93.1,

Oberndorf 104.6, Schramberg 103.7

Internetradio und Infos:

www.radio-neckarburg.de

Mit erfrischenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„Guten Morgen“

ein ermutigendes Wort zum Start in den Tag täglich gegen 6.50 Uhr

„Mittendrin“

ein Zitat zum Nachdenken in der Mitte des Tages

täglich gegen 12.40 Uhr

„Zur Nacht“

ein Gedanke zum Abschluß des Tages

täglich gegen 19.50 Uhr

„Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen“

Interessante Gäste - aktuelle News - gute Musik

sonn- und feiertags von 8 Uhr - 9 Uhr

12.03. „Sterben“, - das Symposium der Hospizbewegung im Schwarzwald-Baar-Kreis 19.03. „Meinem Leben Richtung geben“, - der Autor und Pilger Peter Müller...

Katholisches Pfarramt St. Martinus

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: 07463/430

Fax: 07463/990 900

Neue Email-Adresse:

stmartinus.fridingen@drs.de

Email: pfarramt@st-martinus-fridingen.de

Homepage:

www.se-donau-heuberg.de

Kath. Kirchenpflege: 07463/990688



Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Gott erweist seine Liebe zu uns darin; dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. (Römer 5, 8)

7 Wochen Ohne

Augenblick mal! Sieben Wochen ohne Sofort! Was soll denn das? Genau! Pause. Und dann? Mal durchatmen.

Die Ungeduld gilt als ein Symbol der Moderne. Man darf vieles verlieren – nur nicht die Zeit. „7 Wochen Ohne“ möchte 2017 eine Kur der Entschleunigung anbieten. Zeit, den Menschen im anderen zu sehen, etwa in der Schlange im Supermarkt, auch wenn man es eilig hat. Zeit, wenn etwas schiefgeht, nicht gleich loszupoltern, sondern noch mal durchzuatmen. Statt den Zeigefinger auszufahren, lieber die ganze Hand ausstrecken, zuhören und vergeben. Und: nicht sofort aufgeben! Wenn es nicht mehr weitergeht, einmal Pause machen, eine Tasse Tee trinken, nachdenken: Zeit, den Dingen und sich selber eine zweite Chance zu geben. Dieses Innehalten hat uns Gott ganz am Anfang in unsere Zeitrechnung geschrieben: Den siebten Tag segnete der Schöpfer – und ruhte. Dazu sind wir auch eingeladen, jede Woche: Gottes Zeit feiern – bevor es wieder Alltag, wieder spannend wird. Mal nicht funktionieren, nicht Maschine sein, sondern Mensch. Das musste sich übrigens auch die fleißige Marta von Jesus sagen lassen: Sie hatte ihre Schwester Maria angemault, weil die nicht in der Küche half, sondern mit Jesus rumsaß und sich unterhielt. Und Jesus sagte: „Maria hat den guten Teil erwählt.“

Greifen auch Sie zu: Augenblick mal! Sieben Wochen ohne Sofort!

Gottesdienste in unserer Gemeinde:**Sonntag, 12. März 2017**

09.00 Uhr Gottesdienst in Fridingen (Pfr. Lasi)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Mühlheim (Pfr. Lasi)

getauft wird Emilia Samina Gluth aus Kolbingen

19.00 Uhr Ökumen. Taizegebet in Fridingen, St. Martinus

Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde:**Montag**

20.00 – 22.00 Uhr Ökumen. Projektchor in Mühlheim

Donnerstag

19.30 Uhr Posaunenchorprobe Mühlheim

Treffen Konfi3 – Gruppe

Das nächste Treffen ist am Freitag, 10. März von 15 – 17 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Mühlheim. Das Konfi3 – Team freut sich auf einen gemeinsamen Nachmittag zum Thema Abendmahl.

**Einladung Seniorentreff in Mühlheim**

Am Dienstag, 14. März um 14.30 Uhr laden wir Sie zu einem Nachmittag mit Brettspielen im Evang. Gemeindezentrum Mühlheim ein. Natürlich sind die bekannten Spieleklassiker wie Mensch-ärgere-dich-nicht, Mühle, Dame... auch dabei. Es erwartet Sie ein gemütlicher und geselliger Nachmittag mit Kaffee und Kuchen. Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam.

Konzert des Rietheimer Gospelchors „FREEDOM IS A SPIRIT“**Sonntag, 12. März, 19 Uhr,****Auferstehungskirche**

Fetzig und besinnliche Gospels (nicht nur zum Reformationsjubiläum)

Leitung: Rainer Möser Eintritt frei, Spenden erbeten.

„Das Evangelische Tuttlingen von der Reformation bis heute“**Ausstellung im Rathausfoyer bis 14. März**

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden.

Wie Kirche und Gesellschaft durch die Reformation in Württemberg, in und um Tuttlingen neu geprägt wurde, wodurch die wirtschaftliche Entwicklung in unserer Region geprägt wurde und wie das evangelische Tuttlingen zu dem wurde, was es heute ist.

Erläuterungen und Führungen:

kultur@anne-schaich.de oder jens.junginger@elkw.de

OPEN HOUSE**der Jugendgottesdienst für junge Menschen**

Der Gottesdienst für junge Leute. Prediger: Hanns Wolfsberger, Pfarrer im EJW

„Erfrischend anders“ ist das zentrale Motto für den Open House. Ein Gottesdienst besonders für Konfis, Jugendliche und junge Erwachsene. Neben einem Gottesdienst

mit rockiger Musik, spannenden Aktionen und einer erfrischenden Message, gibt es anschließend noch Essen to go, die Möglichkeit zum Chillen, Kickern, Billardspielen eine Kaffeebar und gute Atmosphäre.

Weitere Informationen zur Jugendarbeit und Veranstaltungen gibt es auf der Homepage des Evangelischen Jugendwerkes Bezirk Tuttlingen:

www.ejw-bezirkut.de, Kontakt: info@ejw-bezirkut.de, Telefon: 07424/5227, Angerstraße 44, 78549 Spaichingen Finden Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/ejw.bezirk.tuttlingen/

Luthers Lieder mit dem Calmus Ensemble Leipzig**Sonntag, 19. März, 19 Uhr Stadthalle**

Homogenität, Präzision, Leichtigkeit und Witz – das ist es, was Calmus auszeichnet und zu einer der erfolgreichsten deutschen Vokalformation weltweit macht.

Karten: Ticketbox (07461-910996)

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrer Matthias Lasi

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail: muehlheim@kirchenbezirk-tuttlingen.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuelheim@web.de

Das Gemeindebüro Mühlheim ist geöffnet:

Mittwoch und Donnerstag

von 8.30-11.30 Uhr.